

DLG Waldtage 2022 in Lichtenau



Foto: Christian Mülhhausen, DLG

Erfolgreiche Forstmesse

Über 12.500 private und kommunale Waldbesitzer, Land- und Forstwirte, Forstunternehmer sowie Brennholzseltwerber informierten sich auf den DLG-Waldtagen 2022 in Lichtenau (Westfalen) vom 9. bis 11. September 2022. Dort präsentierten mehr als 200 Aussteller aus zehn Ländern ihre Produkte und Lösungen für die Bewirtschaftung und die optimale Wiederbewaldung der Wälder.

Die forstwirtschaftliche Freilandausstellung wurde von der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) in Zusammenarbeit mit den Projektpartnern Landesbetrieb Wald und Holz NRW, dem Waldbauernverband NRW, dem Stadtwald Brilon und den fachlichen Partnern RWZ Raiffeisen, der AGDW – Die Waldeigentümer und den Familienbetrieben Land und Forst auf dem Gelände des Landesbetriebes Wald und Holz NRW und angrenzenden Flächen auf insgesamt 70 Hektar durchgeführt.

„Die DLG-Waldtage erweisen sich als ein erfolgreiches Format, reich an Vorführungen, und fokussiert auf wichtige Zielgruppen, insbesondere Bauernwaldbesitzer“, stellte Prof. Dr. Andreas W. Bitter, Präsident der AGDW – Die Waldeigentümer, schon zur Eröffnung der Messe fest. „Der Standort Lichtenau ist zugleich

ein Epizentrum des Waldsterbens 2.0, so dass jedem Besucher unmittelbar die Dringlichkeit des Waldumbaus vor Augen geführt wurde.“

Highlights des Fachprogramms

Die DLG-Waldtage 2022 boten den Besuchern ergänzend zum Angebot der Aussteller ein interessantes Fachprogramm. Den fachlichen Höhepunkt bildete das „15. Briloner Waldsymposium“ zum Thema „Generationenwald in der Zeitenwende – Waldbesitzer zwischen allen Stühlen?“.

Im Rahmen des Spotlights „Wärme aus Holz“ zeigten die Partner des I.D.E.E.-Holzenergieclusters sowie Wald und Holz NRW modernste Heiztechnik zur Nutzung von Scheitholz, Hackschnitzeln und Pellets. Themen waren u. a. die Aufbereitung und Qualitätssicherung von Hackschnitzeln sowie aktuelle Fördermöglichkeiten zum Einsatz der erneuerbaren Wärme aus Holz.

Die Großmaschinenhändler und Hersteller präsentierten als Aussteller der DLG-Waldtage im Spotlight „Hochmechanisierte Holzernte in Mischbeständen“ wegweisende Musterlösungen. Themen der Live-Demonstrationen waren: Boden- und bestandsschonende Maschinenteknik mit optimaler Ressourceneffizienz,

optimierte Einsatzplanung und -lenkung durch leistungsfähige Informationssysteme, sortenoptimierte Aushaltung sowie Datenfluss von Vermessungs- und Positionsdaten für optimierte Lastenbildung mit minimaler Befahrungsfrequenz, automatische Überwachung und Dokumentation der Einhaltung der Rückegassen, optimierte Schnittstellen zu Holztransport und Industrie.

Beim Holzbautag am 11. September 2022 stellten Baufachleute die Grundlagen des Holzbaus sowie Beispiele von Holzgebäuden in den Kommunen, bei Neubau, Modernisierung und Fachwerkbau vor. Darüber hinaus ging es um Bauen mit Holz in der Land- und Forstwirtschaft, Verwendung von Laubholz und eingeführten Nadelbaumarten im modernen Holzbau.

Am 10. und 11. September 2022 trug die Interessengemeinschaft Zugpferde e.V. (IGZ) die 6. Deutsche Meisterschaft der Pferderücker im Rahmen der DLG-Waldtage aus. An zwei Tagen wurden in einem speziellen Parcours das Geschick der Pferderücker sowie der Gleichklang zwischen Pferd und Mensch auf die Probe gestellt.

Die nächsten DLG-Waldtage finden wieder 2025 statt.

(DLG) ■



Foto: Christian Raupach

Eröffnungsveranstaltung der DLG-Waldtage am 9.9.2022: Moderiertes VIP-Interview zur Lage des Waldes, Podium (v.l.n.r.): Philip Schulze Easking, Vizepräsident der DLG; Prof. Andreas W. Bitter, Präsident der AGDW – Die Waldeigentümer; Thomas Kämmerling, Leiter Wald und Holz NRW; Gesche Schifferdecker, Europäisches Forstinstitut Bonn; Georg Schirmbeck, Präsident des DFWR; Dr. Philipp Freiherr Heereman, Vorsitzender Waldbauernverband NRW; Dr. Ralf Petercord, Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes NRW.

Waldbauernverband NRW

Der Waldbauernverband NRW war an allen drei Tagen der DLG-Messe am Stand der Waldbesitzerverbände vertreten. Viele Verbandsmitglieder, aber auch Waldbesitzer aus anderen Regionen Deutschlands sowie waldinteressierte Besucher informierten sich über die Arbeit des Verbandes und über aktuelle forstpolitische Themen bei den anwesenden Verbandsvertretern und dem Team der Geschäftsstelle Düsseldorf.



anhand der aktuellen rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen Perspektiven für Windenergieprojekte in NRW-Wäldern auf. Anschließend berichtete Holger Kanschik, Projektentwickler bei BBWind Projektberatungsgesellschaft mbH über die Erfahrungen aus dem Bürgerwaldwindpark Ennenberg in Haltern am See.



Auch Karl-Josef Stratmann, Waldbauer und Betreiber des Windparks Stöppel, teilte seine Windpark-Erfahrungen mit den Zuhörern, die großes Interesse an der Thematik in der abschließenden regen Diskussion zeigten.

Windenergie aus dem Wald

Im Rahmen des Fachprogramms veranstaltete der Waldbauernverband NRW mit der DLG am 10.9.2022 das Forum „Windenergie aus dem Wald – eine Option für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer?“. Hier zeigte Matthias Poloczek, Projektmanager Energiewirtschaft bei NRW.Energy4Climate,



Durch die Veranstaltung führte Eberhard von Wrede, 1. Stellv. Vorsitzender Waldbauernverband NRW.

Die Vorträge sind abrufbar unter: www.waldbauernverband.de



Fotos: WBV

(WBV) ■



Auf den DLG-Waldtagen präsentierte die DLG ihr neues Projekt „WeReforest“, das den Aufbau klimastabiler Wälder zum Ziel hat. Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer werden bei der Wiederbewaldung und beim Umbau ihrer Bestände durch die DLG mit zweckgebundenen Spenden von Unternehmen und Privatpersonen unterstützt. Für die Auf-

nahme in dieses DLG-Förderprogramm können sich die Waldeigentümer mit Waldflächen in Deutschland bis zum 30. Juni 2023 mit ihren Flächen und Konzepten für das WeReforest-Projekt bewerben. Eine Experten-Kommission wählt aus allen Bewerbungen die überzeugendsten Projekte aus. Nach erfolgreicher Zulassung pachtet das WeReforest-

Projekt die ausgewählten Waldflächen für maximal sieben Jahre und sorgt dann für die fachgerechte Durchführung der bewilligten Maßnahme – durch die Flächen-eigentümer in Eigenleistung zu marktgerechten Preisen oder durch qualifizierte Fachbetriebe. Weitere Informationen sind abrufbar unter: www.wereforest.com (DLG) ■

Unterstützung für Waldbesitzer beim Aufbau klimastabiler Wälder